

Ressort: Politik

Grünen-Chefin sieht in Frauenquote Instrument gegen Sexismus

Berlin, 09.04.2018, 03:00 Uhr

GDN - Die Grünen-Vorsitzende Annalena Baerbock sieht in der Frauenquote ein Instrument gegen Sexismus. "Sexismus gibt es in jedem Berufszweig. Auch deswegen ist die Quote für mich entscheidend", sagte Baerbock den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Montagsausgaben).

"Mit einer höheren Frauenquote in Unternehmen werden wir erfolgreicher Sexismus bekämpfen." Die Grünen-Chefin nannte ein Beispiel: "Wenn in einem Raum nur Männer sind, dann fühlt man sich als Frau, wenn ein sexistischer Spruch fällt, ganz anders, als wenn noch mehr Frauen dabei wären. Dann würden über so einen blöden Spruch, der ja Macht demonstrieren soll, schon mal mindestens die Hälfte nicht lachen." Die Quote solle auch für mehr Gleichberechtigung sorgen. "Wir Grüne haben seit Langem eine 50-Prozent-Quote." Diese spiegele das Geschlechterverhältnis unserer Gesellschaft wider. Baerbock warf der Bundesregierung vor, zu wenig gegen Gewalt gegen Frauen zu unternehmen. "Jeden Tag kommt eine Frau in Deutschland zu Tode oder wird schwer verletzt durch ihren Partner. Ohne weitere Notiz", sagte die Grünen-Chefin. "Und das Krasse ist, auch die neue Bundesregierung war nicht willens, finanzielle Mittel bereit zu stellen, um Frauenhäuser endlich finanziell so auszustatten, dass sie keine Frauen wegen Überfüllung mehr abweisen müssen." Zudem müsse auch intensiver über patriarchale Sozialisationsmuster bei Migranten gesprochen werden, sagte Baerbock. "Frauenrechte gelten weltweit. Sie sind nicht relativierbar. Auch nicht kulturell. Jeder Mann hat sie zu respektieren." Die Grünen-Chefin sagte, auch sie habe Sexismus erlebt: "Ja, sexuelle Belästigung kennt wohl sicher leider jede Frau in Deutschland."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104440/gruenen-chefin-sieht-in-frauenquote-instrument-gegen-sexismus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com